

1. Lauf Kärntner Meisterschaft 2013 in Dellach/Gail

Zum Eröffnungsrennen am 8./9. Juni waren auf dem Modell Buggy Ring Dellach-Süd gleich 43 Starter in zwei Klassen genannt.

Für uns ganz unerwartet, konnten wir erstmals auf unserer Strecke 13 Fahrer der Klasse EB 1:8 (Elektrobuggy) begrüßen.

Auch über die 30 Starter in der Klasse VB 1:8 (Verbrenner Buggy) mussten wir staunen, denn in den letzten Jahren kamen zu unseren Veranstaltungen im Schnitt 20 Fahrer in dieser Klasse.

Am Samstag trainierten unsere Freunde ab 12:00 Uhr bis zum Einbruch der Dunkelheit. Auch unsere Kantine war gut besucht worden.

Dank an Otto KNAPP vom LAMBC, der uns mit seiner Zeitnehmung gleich die Rundenzeiten des Trainings lieferte.

Am Renntag konnten die ersten Vorläufe um 09:30 Uhr gestartet werden. Um eine letzte Überprüfung der Transponder durchführen zu können wurden die Fahrzeuge nach dem Überfahren der Schleife nochmals in die Box geholt. Nach Freigabe durch den Zeitnehmer konnten die Buggys auf die Strecke und ihre Runden zur Qualifikation drehen.

Den stärksten Auftritt hatte unser Jugendfahrer Matthias UMFAHRER der einen Rundenrekord nach dem anderen aufstellte. Auch der junge Patrick SCHWEINZER aus Fehring hat gezeigt, dass mit ihm zu rechnen ist.

Die 13 Elektrofahrer konnten auf dem großen Turm schön Platz finden und ihre Runden zugleich in Angriff nehmen. Schön leise und doch sehr rasant fegten sie über den Rundkurs. Den ersten Vorlauf in dieser Klasse konnte Senior Gerhard GRITSCH für sich verbuchen. Er war es auch der in den folgenden drei Finalläufen vom ersten Startplatz aus in Rennen gehen durfte.

Gewonnen aber hat die Elektro- Klasse Daniel PUCHER vom LAMBC vor Florian PRETTERHOFER aus Radfeld und dem jungen Phillip KROPF aus Fehring.

In der Klasse VB 1:8 wurden die ¼ Finale A und B nach dem Finale der Klasse EB 1:8 ausgetragen. Die sechs besten aus den beiden ¼ Finale steigen dann in die folgenden ½ Finale auf. Somit waren dann ab den Semifinale immer 12 Fahrer zugleich auf der Strecke, wodurch den Zuschauern, unter denen sich unser Grundstücksbesitzer Helmut GRATZER, Sponsor Reinhold TSCHABITSCHER und unsere Schirmherrin Frau Bürgermeisterin Christine PLONER befand, immer eine tolle Kulisse geboten wurde.

Für das Finale hatte sich Patrick SCHWEINZER den ersten Startplatz gesichert, unser Matthias konnte vom zweiten Platz aus in Rennen gehen. Leider und wie schon so oft in dieser Saison traf unseren Spitzenfahrer wieder das Pech und er musste schon nach etwa 5 Minuten wegen Leistungsverlust in die Box. Bis der Fehler am Druckschlauch für die Tankanlage gefunden war, drehten seine Konkurrenten ihre Runden und Matthias fiel weit zurück. Wegen eines Fehlers seines Mechanikers wurde er von der Rennleitung mit einer Boxendurchfahrtsstrafe belegt. Jedoch störte es den jungen Dellacher überhaupt nicht und er spulte Rennrunden mit 45 Sekunden ab, die normalerweise nur bei

einem Topstreckenzustand möglich sind. Vom letzten Platz kämpfte er sich noch auf den achten Gesamtrang nach vorne und war trotz diesem Missgeschick der schnellste Jugendfahrer an diesem Renntag.

Zweitbester Fahrer unseres Clubs war Robert LINDER als 11.

Sandro KRISTLER drehte seine Runden ebenfalls brav und gleichmäßig herunter blieb aber im ½ Finale hängen und wurde somit Gesamt 18., in der Jugendwertung kam er auf den 2. Tagesrang. Dritter in dieser Wertung wurde Thomas RINNER vom BC Radfeld.

Aufgefallen ist, dass:

- die Elektroklasse immer stärker wird
- die alten Fahrer wegen Eigenfehler die Nerven verlieren und den Streckenposten die Schuld geben
- die Kantine wieder topbesetzt und auch bestens besucht wurde,
- die Freunde aus dem Lavanttal gerne das Obergailtaler Nachtleben besuchen
- die kleinsten Sachen einen Sieg verhindern
- unser Kassier sehr schnell sein kann
- Manuel wieder nicht Letzter wurde

Danke für die tolle Veranstaltung auf unserem Gelände und Viel Glück für die weiteren Rennen im heurigen Jahr.

Euer Engelbert Brunner